

PRESSEMITTEILUNG

40-jähriges Dienstjubiläum von Jürgen Claß

Von Comet zu SAP - Rechnungswesen und Revision bei Kärcher

Winnenden, Dezember 2023 – Im Herbst 1982 begann der Winnender Jürgen Claß bei Kärcher mit der Berufsakademie als Betriebswirt Fachrichtung Industrie - als einer der ersten Jahrgänge überhaupt. Die Berufsakademie war damals ein neues Ausbildungskonzept und eine Alternative zum traditionellen Studium. Sie bestand aus einer Kombination aus Studium und Ausbildung und war quasi der Vorläufer des dualen Studiums. Bei Kärcher gehörte Jürgen Claß zum dritten Jahrgang und er wurde aus über 300 Bewerbungen auf 2 Ausbildungsplätze ausgewählt.

Seine erste Stelle war im betrieblichen Rechnungswesen angesiedelt. In dieser Zeit hat er im Marketing das Kärcher Marketingsystem mitentwickelt und im Vertrieb konnte er 1985 auf der IAA-Messe in Frankfurt fünf Stück vom HD 555 verkaufen - dem ersten tragbaren Hochdruckreiniger für Endverbraucher. Im Rechnungswesen hat er mit dem Leiter Kreditoren den ersten PC geteilt (damals noch mit 5 ¼ Zoll Disketten), um Modelle und Analysen für Aufgaben des betrieblichen Rechnungswesens zu erstellen.

In seinen 40 Jahren bei Kärcher hat er viele verschiedene Projekte in 40 Gesellschaften bearbeitet. Dazu gehörten beispielsweise die Gründung und der Aufbau neuer Gesellschaften, neuer Strukturen im Bereich Controlling und Rechnungswesen, die Unterstützung bei Jahresabschlüssen, die Erstellung von Wirtschaftlichkeitsrechnungen und Business Cases, Simulationen, Consulting bei kaufmännischen Problemen, die Einführung von Software, Planung, Berichtswesen, die Auswahl und Entwicklung von Mitarbeitenden und vieles mehr.

Eines seiner Highlights war zugleich sein erstes großes Projekt: Die Entsendung für ein Jahr zu American Kleaner. Das Unternehmen in den USA hatte Kärcher 1989 gekauft und Jürgen Claß hat es mit verschiedenen

Pressekontakt
Isabelle Kabisch
Pressereferentin
Alfred Kärcher SE & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28-40
71364 Winnenden

07195 14-5262
Isabelle.kabisch@karcher.com

KÄRCHER

PRESSEMITTEILUNG

Kollegen in die Kärcher-Prozesse integriert. Sein Projekt umfasste damals die Einführung der Kostenrechnung und die Einführung der IT in der Buchhaltung.

Seit 2022 ist er in der Internen Revision tätig: Diese steigert den Erfolg der Organisation, indem sie Aufsichtsrat, Vorstand und Management aller Kärcher Gesellschaften risikoorientiert durch unabhängige Prüfung und Beratung unterstützt. Dabei helfen ihm seine Erfahrungen und sein Netzwerk aus 4 Jahrzehnten bei Kärcher. Doch was hat ihn so lange gehalten? "Ich konnte mich die letzten 40 Jahre gemeinsam mit Kärcher entwickeln und meine Ideen einbringen. Ich habe außerdem viel Spaß, Kärcher Geräte bei Reinigungsaufgaben zu Hause zu benutzen. Inzwischen ist die Anzahl sehr umfangreich. Und ich war immer stolz, Teil eines Unternehmens zu sein, das diese Produkte entwickelt, produziert und vertreibt.", erklärt er mit einem Schmunzeln.



Jürgen Claß an seinem Arbeitsplatz in Winnenden.

PRESSEMITTEILUNG